

Abteilung Bildung, Kultur und Soziales
OE / SE Amt für Soziales

27.10.2021
Telefon: 6225

Bezirksamtsvorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung des Bezirksamtes am Dienstag, 2. November 2021

1 Gegenstand der Vorlage

Titel: Kältehilfe für den Winter 2021/2022 rechtzeitig planen und umsetzen
Beschluss der BVV vom 25.08.2021
Drucksache Nr. 2289/XX

2 Berichterstatter_in

Bezirksstadtrat Matthias Steuckardt

3 Beschluss

Das Bezirksamt beschließt, die aus der Anlage ersichtliche - Mitteilung zur Kenntnisnahme - an die Bezirksverordnetenversammlung weiterzuleiten.

4 Begründung

Ist der Anlage zu entnehmen

5 Rechtsgrundlage

§ 36 (2) BezVG

6 Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter

Keine

7 Haushaltmäßige / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

Keine

8 Unterrichtung BVV

Ja, als Mitteilung zur Kenntnisnahme

9 Mitzeichnung

Keine

Matthias Steuckardt
Bezirksstadtrat

Anlagen

Mitteilung zur Kenntnisnahme

Drucksache Nr. **2289/XX****Mitteilung zur Kenntnisnahme**

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin

über den Beschluss der BVV vom 25.08.2021 Drucksache Nr. 2289/XX

Die BVV fasste auf ihrer Sitzung am 25.08.2021 folgenden Beschluss:

Die Bezirksverordnetenversammlung ersucht das Bezirksamt, für den kommenden Winter 2021/22 einen größeren Beitrag zur Kältehilfe im Land Berlin zu leisten und die notwendigen Angebote (Übernachtungsplätze, Plätze in Tageseinrichtungen, langfristige Unterbringung wohnungsloser Menschen) frühzeitig zu planen, mit den Beteiligten abzustimmen und einzurichten.

Der BVV ist bis Oktober 2021 ein Bericht über die jeweiligen Angebote, die Platzzahlen und die Refinanzierung vorgelegt werden. Besondere Erfordernisse in Abhängigkeit der Pandemieentwicklung sollen ebenfalls dargestellt werden.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Das Amt für Soziales arbeitet mit Nachdruck daran, weitere Kältehilfeangebote im Bezirk Tempelhof-Schöneberg zu realisieren.

Wie in den zurückliegenden Jahren, hat sich die Evangelische Kirchengemeinde „Zum Guten Hirten“ auch für die kommende Kältehilfesaison bereiterklärt, das Angebot des Nachtcafés im gewohnten Umfang anzubieten.

Das Amt für Soziales hat hierfür die Bereitschaft geäußert, das Kältehilfeangebot im gewohnten Umfang unverändert zu unterstützen und zu fördern.

Des Weiteren konnte das Amt für Soziales im Austausch mit dem Internationalen Bund für Sozialarbeit (IB), ein weiteres Kältehilfeangebot in unserem Bezirk realisieren. Die Einrichtung befindet sich in der Kurmärkischen Straße 1-3. Das Dienstgebäude des

Bezirksamts wird dem Betreiber für die Kältehilfesaison 2021/22 vom 01. November 2021 bis zum 31. März 2022 zur Verfügung gestellt.

Der Träger hat viel Erfahrung in der Wohnungslosenarbeit und arbeitet mit unserem Bezirk gut und erfolgreich in verschiedenen Projekten (Haus am Alboinplatz, Krisenhaus, Ambulante Wohnhilfe) zusammen. Zudem hat der IB bereits eine Kältehilfeeinrichtung im Bezirk Pankow betrieben und verfügt somit über das erforderliche Know-how.

Schwierig ist und bleibt der Umstand, dass es an geeigneten Immobilien mangelt, die lediglich für ein halbes Jahr zu nutzen sind. Gespräche über weitere Objekte verliefen leider nicht erfolgreich. Kontakt bestand beispielsweise zum Hostel in der Crellestraße. Letztlich ließ sich eine Zusammenarbeit nicht realisieren, denn mit der berlinweit zur Verfügung gestellten Kostenerstattung von 17,- € pro vorgehaltenen Platz und Nacht ließ sich das Projekt für das Hostel nicht gewinnbringend planen.

Im Zusammenhang mit der Immobiliensuche für weitere Standorte besteht ein Austausch mit der Gewobag AG. Aufgrund der bestehenden Problematik mit obdachlosen Menschen in den Treppenhäusern und Kellerverschlägen der Hausanlage Bülow-/Frobenstraße wurde mit der Gewobag nach Lösungsmöglichkeiten gesucht und seitens der Gewobag zugesagt zu prüfen, ob es entsprechende Gewerbemieteinheiten gibt, die für die Nutzung als Kältehilfeeinrichtung genutzt werden könnten. Eine Rückmeldung der Gewobag steht noch aus.

Es wird daher darum gebeten, die Drucksache 2289/XX als erledigt anzusehen.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den 27.10.2021

Angelika Schöttler
Bezirksbürgermeisterin

Matthias Steuckardt
Bezirksstadtrat

